



› **Das Forschungsprogramm des BMBF und die Einbindung der KFKI-Forschung in diese Forschungslandschaft**

**21. KFKI-Statusseminar, Bremerhaven, 10. November 2016**

**Susanne Korich, Projektträger Jülich**

## Struktur und Organisation des BMBF

- › Standorte: Berlin, Bonn
- › 1 Zentralabteilung (Z) mit 25 Fachreferaten
- › sowie 7 Fachabteilungen mit 73 Fachreferaten
  
- › **Abteilung 7:** Zukunftsvorsorge – Forschung für Grundlagen und Nachhaltigkeit
- › Unterabteilung 71: Großgeräte und Grundlagenforschung
- › **Unterabteilung 72:** Nachhaltigkeit, Klima, Energie
- › 72 mit 5 Fachreferaten:
  - › 721: Grundsatzfragen, Nachhaltigkeit, Klima und Energie
  - › 722: Grundlagenforschung Energie
  - › 723: Globaler Wandel
  - › 724: Ressourcen und Nachhaltigkeit
- › **Referat 725:** System Erde



## Zentrale Aufgaben des Referats „System Erde“

- Direkte Forschungsförderung:  
Küsten-, Meeres- und Polarforschung, Geoforschung
- Betreuung von Forschungseinrichtungen:  
3 HGF-Zentren (AWI, GEOMAR, GFZ) und  
2 WGL-Institute (IOW, ZMT)
- Weiterentwicklung der Forschungsstrategie (FONA, MARE:N,  
GEO:N)
- Betrieb und Neubau von Forschungsschiffen
- Europäische Kooperationen: JPI Oceans, BONUS
- Bilaterale WTZ: Russland, Indonesien, Südliches Afrika, China, Israel
- Internationale Seerechtsangelegenheiten, Antarktisvertrag

## Themenspektrum des Referats „System Erde“

### Küsten-, Meeres- und Polarforschung

- Biologie, Chemie, Geowissenschaften, Ozeanographie, Datenhaltung, Marine Klimaforschung, Wechselwirkungen Meer/Atmosphäre

### Infrastrukturen

- Schiffe, Satelliten, Ozean-Observatorien

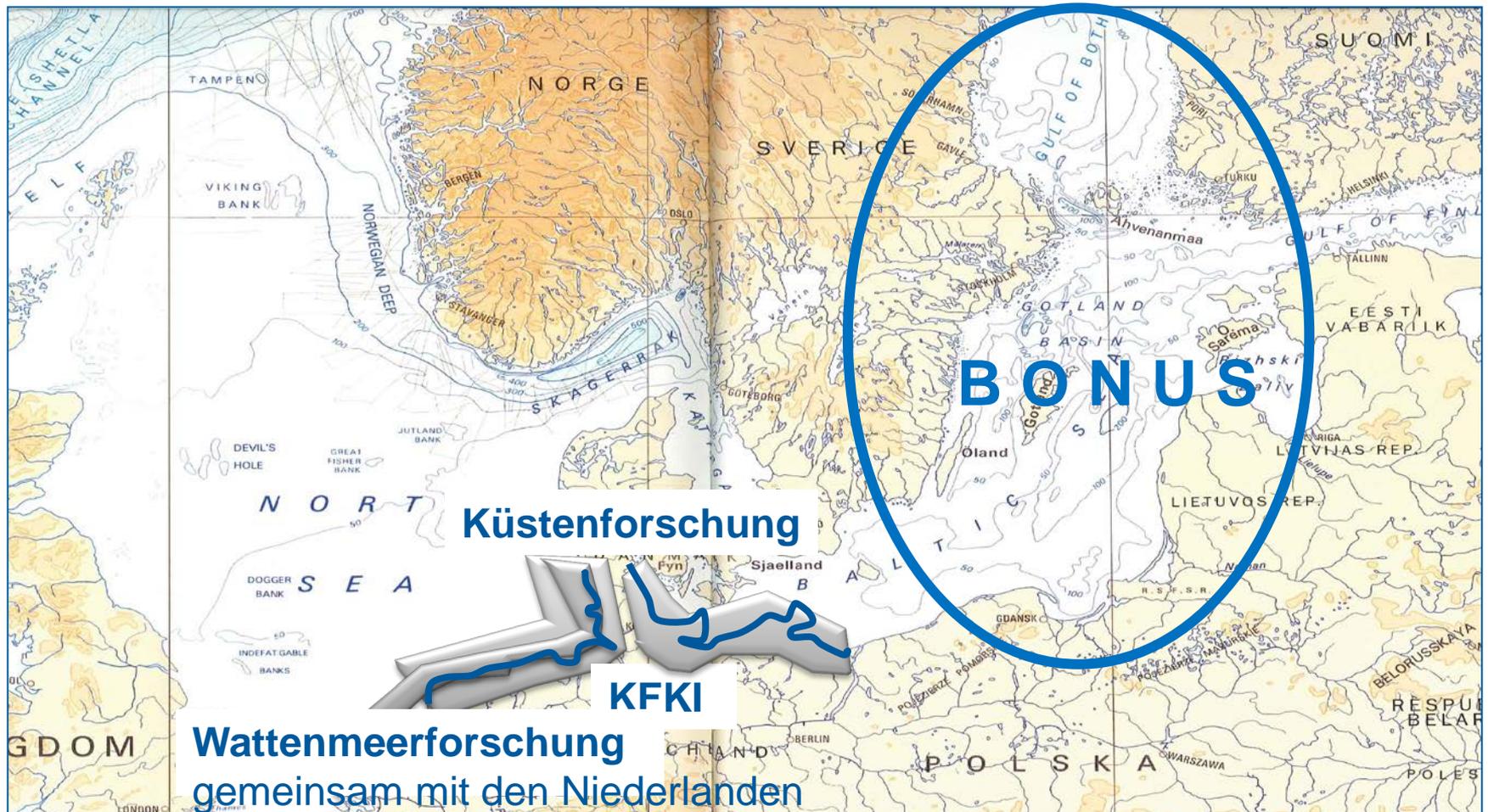
### Meeresforschungs- technik

- AUV, ROV, MEBO, Sensorik

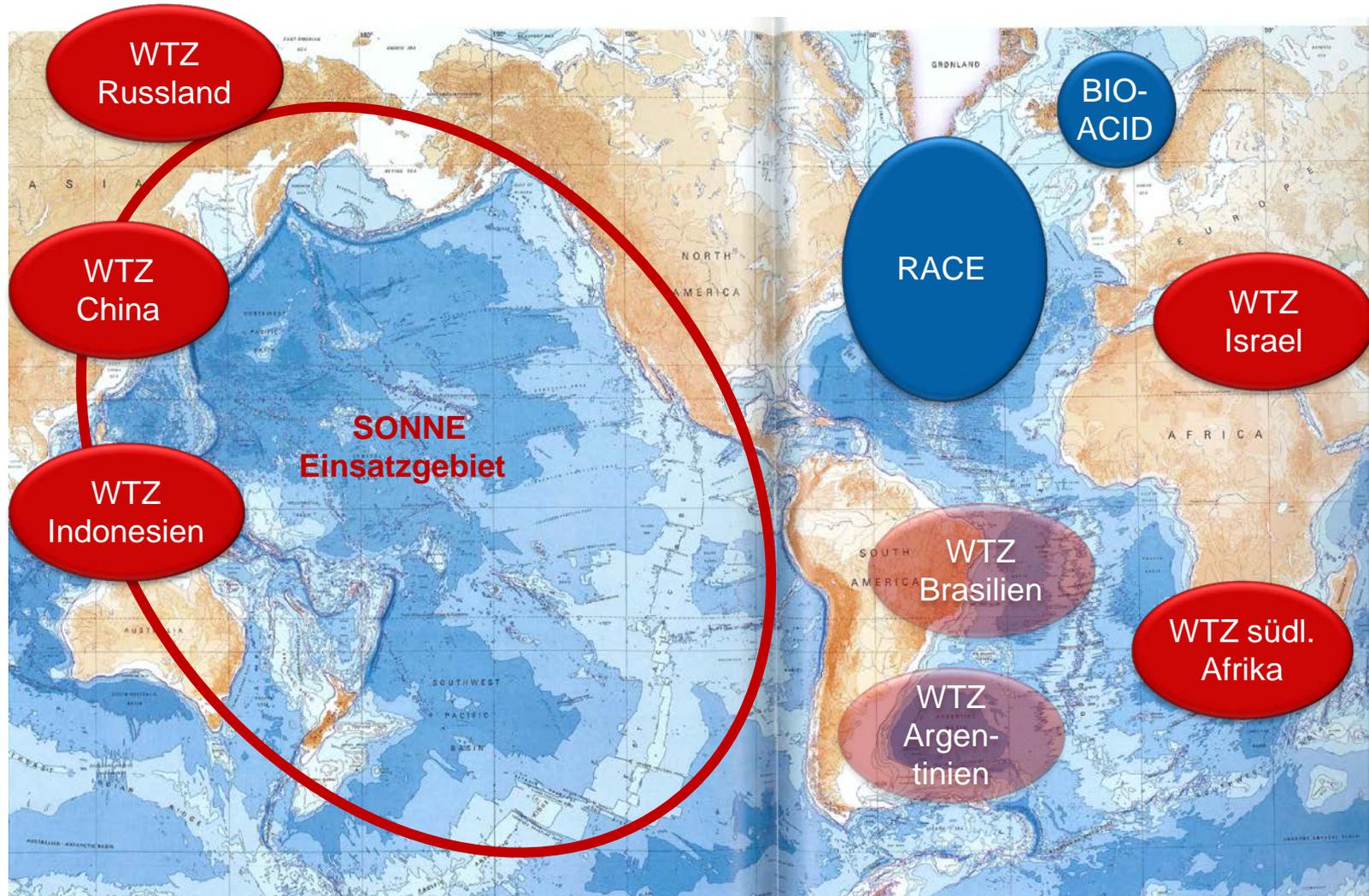
### Terrestrische Geowissenschaften

- Unterirdischer Raum, CCS, Fracking, Frühwarnsysteme

## Forschungsaktivitäten – Nord- und Ostsee



## Forschungsaktivitäten - International

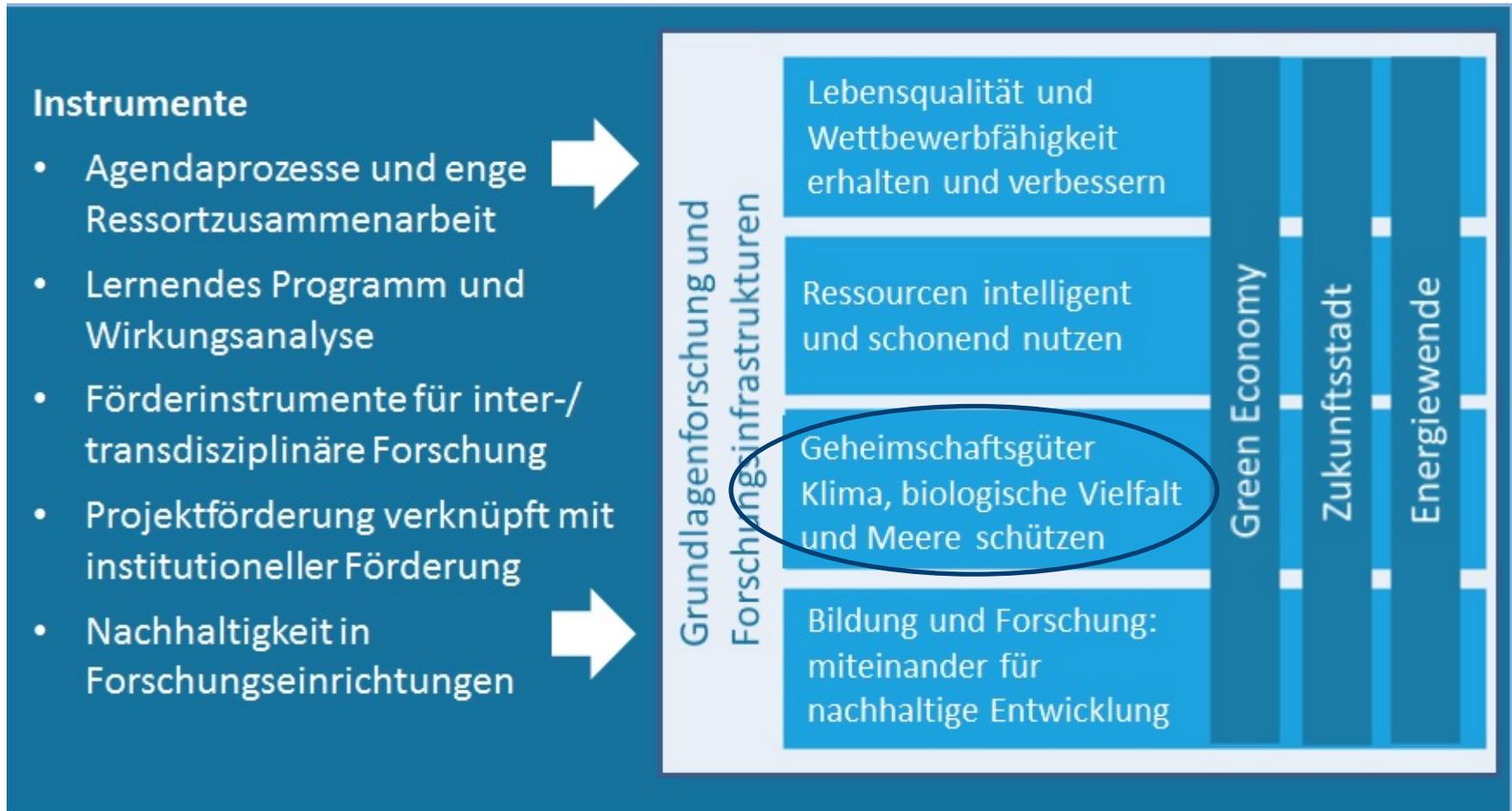


# FONA<sup>3</sup> ist das Forschungsrahmenprogramm der UA 72 für die Projektförderung



- Nachhaltigkeit ist Ziel und Maßstab von zukunftsfähiger Politik
- FONA<sup>3</sup> ist mit einer doppelten Struktur unterlegt:
- Drei Leitinitiativen fokussieren auf systemische Ansätze und sichern die Anwendungsorientierung:
  - Green Economy
  - Zukunftsstadt
  - Energiewende
- Vier Felder der Vorsorgeforschung für Nachhaltigkeit tragen darüber hinaus dazu bei, die grundsätzlichen Erkenntnisse für die Steigerung der Lebensqualität zu gewinnen.  
Hierzu gehören:
  - die Bewältigung des Klimawandels,
  - der Erhalt der Biodiversität,
  - der schonende Umgang mit natürlichen Ressourcen,
  - der Erhalt der Meeresökosysteme
- Empfängergruppen: Universitäten, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen (HZ, WGL, MPG, FhG), Unternehmen

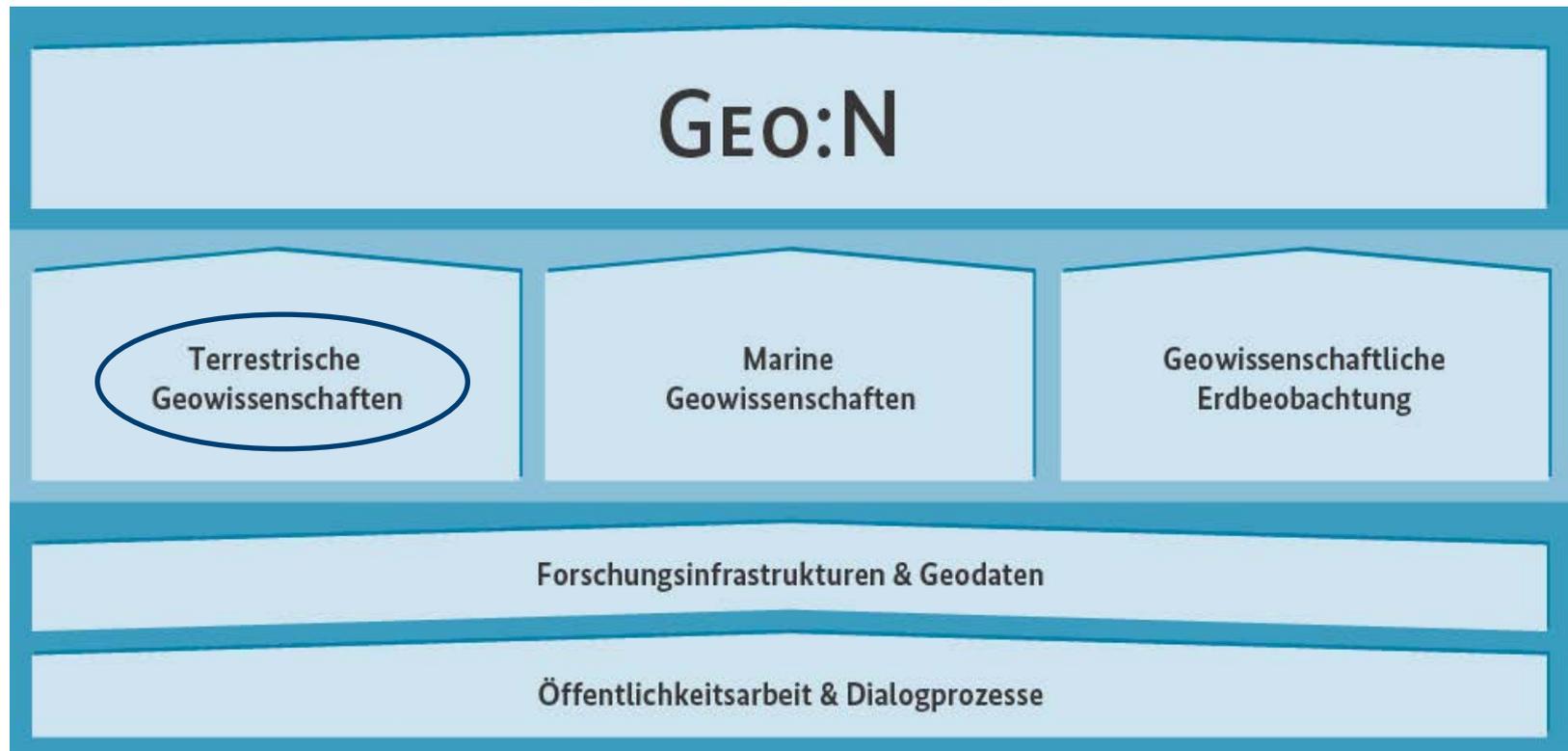
## Programmstruktur von FONA<sup>3</sup>



## Mit den Fachprogrammen GEO:N und MARE:N werden die Forschungsaktivitäten in FONA<sup>3</sup> auf Referatsebene detailliert



# GEO:N – Geoforschung für Nachhaltigkeit – das BMBF-Fachprogramm im Rahmenprogramm FONA<sup>3</sup>



## MARE:N – Forschungsprogramm der Bundesregierung



- Das Forschungsprogramm MARE:N formuliert unter dem Dach von FONA<sup>3</sup> neue gemeinsame Ziele für eine zukünftige Forschungsförderung in den Küsten-, Meeres- und Polarregionen.
- Gleichzeitig setzt MARE:N einen forschungspolitischen Dialog mit Experten aus Forschung, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Politik in Gang, damit auf Basis gesicherter Erkenntnisse Lösungswege für die Zukunft der Meere und Ozeane entwickelt werden.

# MARE:N ist ein ressortabgestimmtes Programm der Bundesregierung - Politischer und programmatischer Rahmen



# In MARE:N sind die Schwerpunkte für die Ausrichtung der Küsten-, Meeres- und Polarforschung des BMBF definiert



## MARE:N - Vernetzung und Agendaprozess



# Die KFKI-relevante Forschung ist im Fachprogramm MARE:N unter dem Dach von FONA<sup>3</sup> eingebunden



## MARE:N

### Küsten-, Meeres- und Polarforschung

#### KFKI „Korridor“

- KFKI-Forschung in enger Abstimmung mit KFKI-Forschungsprogrammatik
- Auf Deutschland fokussiert
- Keine Ausschreibung
- ca. 1 Mio. EUR/a

- Küstenforschung mit KFKI-relevanten Themen
- Agendaprozesse definieren Forschungsbedarfe
- Expertengespräche
- Nationale, europäische und internationale Ausrichtung (z.B. BONUS, WTZ)
- Ausschreibungen (wettbewerbliches Verfahren mit Begutachtung)
- ca. 3 bis 5 Mio. EUR/a für Küstenforschung

## GEO:N

### Geoforschung

- Einbindung KFKI-relevanter Themen im Rahmen von Ausschreibungen möglich (z.B. Frühwarnsysteme)
- Expertengespräche
- Ausschreibungen (wettbewerbliches Verfahren mit Begutachtung)

## Küstenforschung im BMBF (Ref. 725)

### Küstenforschung in Nord- und Ostsee

- Schwerpunkt Ökosystemleistungen (KÜNO I)
- Schwerpunkt Küsteningenieurwesen (KÜNO II)



### BONUS The Joint Baltic Sea Research and Development Programme



### Forschung im Rahmen des Kuratoriums für Forschung im Küsteningenieurwesen (KFKI)



### Internationale Küstenforschung im Rahmen der Wissenschaftlich - Technischen Zusammenarbeit (WTZ)

z.B. Science for the Protection of Indonesian Coastal Marine Ecosystems



# Küstenforschung in Nord- und Ostsee (KÜNO) Struktur

